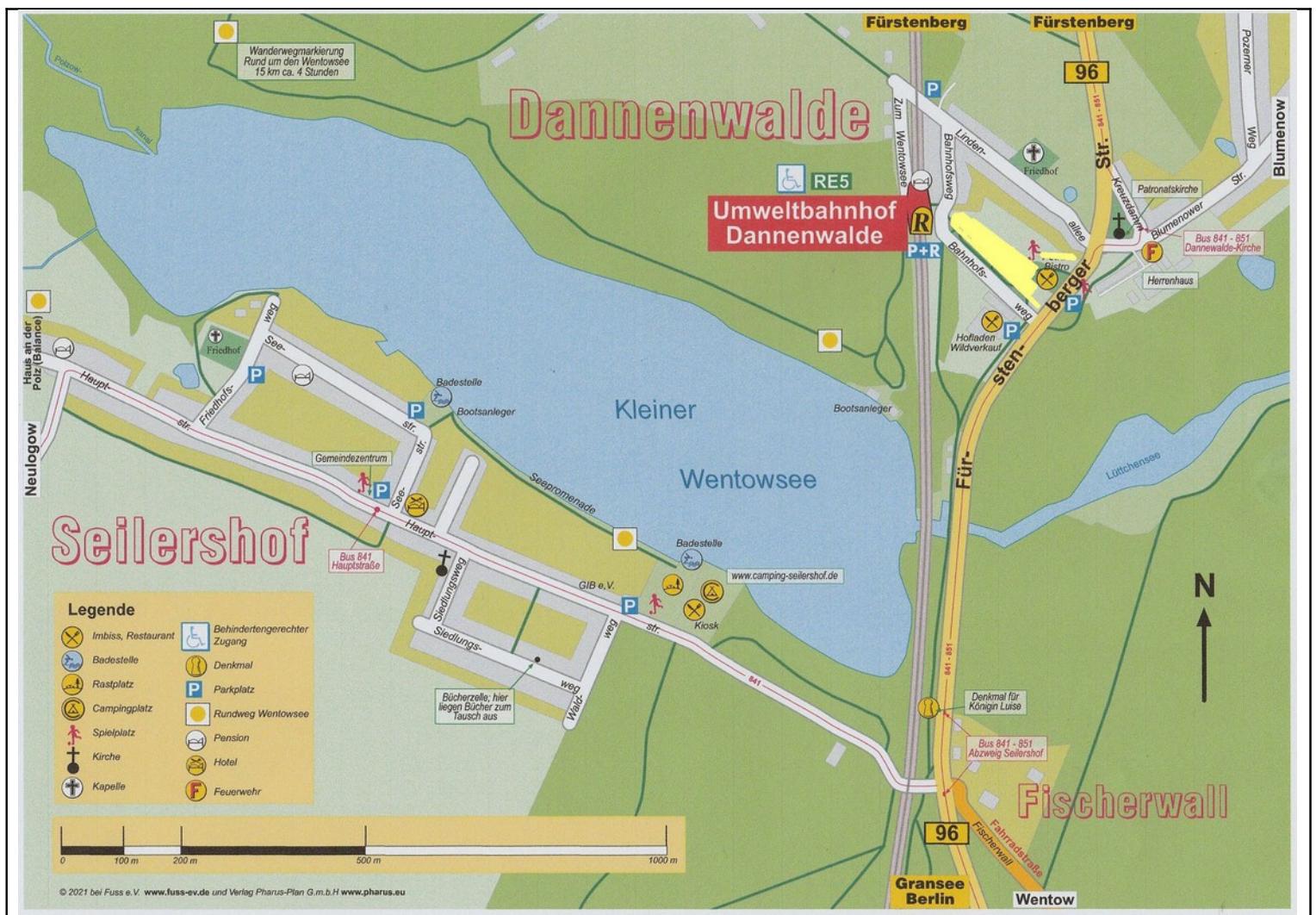


Liebe Gäste,

jetzt möchten Sie eine Frage stellen und wir sind nicht anwesend.
Ja, wir haben lange auf Sie gewartet und nun sind wir nach Hause gefahren, Kinder wickeln, das Kartoffelfeld pflegen und was sonst noch so ansteht. Aber

**vielleicht helfen Ihnen die folgenden
Informationen:**



Fahrscheine

gibt es weder hier im Bahnhof noch auf den Bahnsteigen, die müssen Sie im Zug bei der Schaffnerin / beim Schaffner kaufen. Sie sind nicht verpflichtet, den ganzen Zug nach Zugpersonal abzusuchen, aber wenn sie jemand beim Einstieg sehen, ein Zeichen zu geben.

Der Bahnsteig in Richtung Berlin

befindet sich als Bahnsteig 2 auf der anderen Seite der Gleise. Sie gehen am besten gleich rechts den Bahnsteig 1 entlang bis zur Schranke. Rechnen Sie mit mindestens 5 Minuten, damit Sie nicht vor der geschlossenen Schranke stehen, wenn der Zug einfährt oder ein anderer vorbeifährt.

Der Bahnsteig in Richtung Fürstenberg-Rostock

ist der Hausbahnsteig 1, den Sie hier direkt gleich rechts erreichen.

Die Züge halten in der Regel nur alle 2 Stunden, wenn Sie den Zug verpasst haben, oder falsch ausgestiegen sind, ist das sicher eine lange Zeit. Aber wir haben erreicht, dass er überhaupt hier hält und bemühen uns sehr intensiv um einen Ein-Stunden-Takt auch an diesem Bahnhof.

Sie wollten eigentlich nach Fürstenberg,
dann fahren Sie ab Bahnsteig 2 (19 Minuten nach der vollen Stunde) nach Gransee zurück und steigen dort (10 Minuten-Umsteigezeit) in den nächsten Zug in Richtung Norden. Oder Sie gehen hier spazieren, lesen ein gutes Buch, baden im Wentowsee, essen Wild, etc.

Sie haben etwas im Abteil liegen lassen,
das Meldeformular des Fundservice der DB ist unter www.bahn.de/service/ueber-uns/fundservice/verlustmeldung aufrufbar, der Mobilitätsservice unter 030 / 65212888 erreichbar. Für Selbstabholer am Endbahnhof Rostock, die dortige Zentrale anrufen: 0381/240-1055.

Die Bus-Haltestelle

der Linien 841 erreichen Sie über den Bahnsteig bis zur Schranke, nach rechts die Lindenallee entlang, über die B 96, hinter der Kirche. An Wochenenden, in Ferienzeiten und zu bestimmten Tageszeiten fahren nur Rufbusse, die 90 Minuten vorher angefordert werden müssen (OVG, Tel. 03306 / 2307). Vorher ankündigen müssen Sie auch MOHVER-Busse, mit denen Sie dann aber werktags linienunabhängig zu allen Haltestellen in Fürstenberg und Gransee kommen (siehe gesonderten Aushang).

Taxen:

- Böhm's Fahrservice Gransee, Tel. 03306 / 213339
- Taxi Behm Gransee, Tel. 03306 / 2419 und 0172/4376599
- Fürstenberger Taxibetrieb, Tel. 033093 / 38484
- Taxi Köpcke Fürstenberg, Tel. 033093 / 39134
- Taxi Volkmann, Fürstenberg, Tel. 01714036394

Fahrradreparatur:

- Tommy's Fahrrad Schuppen, Mühlenstraße 5, Gransee, Tel. 03306 / 202358, 0174 / 1768457 (Mo,Di.Do 9-12+14-17 Uhr, Fr 9-12+14-16 Uhr)
- Zweiradcenter Intress, Brandenburger Straße 49, Fürstenberg, Tel. 033093 / 189642, 01523 / 4062993 (9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr)

Den Radweg Berlin-Kopenhagen erreichen Sie

- in Richtung Norden (Fürstenberg) über den Bahnhofsweg (hinter Ihnen nach links) – rechts in die Lindenallee – Überquerung der Bundesstraße B96 – links die Kirche - Pozerner Weg nach dem Dorfteich links einbiegen,
- in Richtung Süden (Gransee) über den Bahnhofsweg (hinter Ihnen) bis zur B 96, dort nach rechts über die Brücke – Überquerung der B96 am Abzweig Seilershof nach links zur Fahrradstraße am Fischerwall. Wir haben zwar erreicht, dass dort die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h herabgesetzt wurde, die Überquerungsstelle erfordert dennoch Aufmerksamkeit!

Den Europäischen Fernwanderweg E 10 erreichen Sie

- in Richtung Norden über den Bahnhofsweg (hinter Ihnen nach links) – rechts in die Lindenallee – Überquerung der Bundesstraße B 96 – links die Kirche – Pozerner Weg nach dem Dorfteich links einbiegen – auf dem Radweg bis kurz nach Waldeingang rechts abbiegen,
- in Richtung Süden über die Bahnhofsweg (hinter Ihnen nach links) – rechts in die Lindenallee – Überquerung der Bundesstraße B 96 – links die Kirche – Pozerner Weg Abzweig nach den letzten Häusern rechts.

Der Rundwanderweg um den Kleinen Wentowsee

- ist leider derzeit nicht besonders attraktiv, wir versuchen, daran etwas zu ändern. Damit Zusammenhängend ist die Zuwendung zum Fontaneweg-System noch nicht begehbar.

Wo kann man hier etwas essen/trinken/kaufen?

- Richard's Wild – Köstlichkeiten aus Brandenburger Wäldern, Hofladen, Restaurant mit WC-Nutzung an der B96, Mi-So 9:00 -17:00 / Imbiss 16:00 Uhr, Tel. 033085/505871
- An Sommer-Wochenenden befindet sich an der Bundesstraße B96 in der Regel ein Marktstand (Obst + Gemüse).
- Am Campingplatz in Seilershof gibt es vom April bis zum September einen Kiosk, täglich 9 - 20 Uhr
- „Offener Bahnhof“, siehe Terminliste Aushang.

Spielplätze befinden sich

- auf dem angrenzenden ehem. Barfußpfad hinten links,
- auf der anderen Seite der Bundesstraße B 96 (Schiff),
- am Gemeindezentrum Dannenwalde,
- auf der Badewiese am Campingplatz in Seilershof, sowie
- am Gemeindezentrum Seilershof.

Die nächste Badestelle erreichen Sie

- in etwa 20 Minuten zu Fuß entlang der Bundesstraße B 96 – Abzweig nach Seilershof hinter dem Campingplatz mit Kiosk und WC.

Die Dannenwalder Badestelle hat man leider zuwachsen lassen, doch finden Sie auch hier kleine Einstiegsstellen.

Die nächsten Bücherzellen befinden sich

- in Seilershof im Siedlungsweg, 3 Grundstück rechts und
- in der alten Waage am Kreisverkehr Zabelsdorf.
- Bücher im „Offenen Bahnhof“, siehe Terminliste Aushang.

Wo kann man hier übernachten?

- Einfache Übernachtungsmöglichkeit im Bahnhof für Radler, Wanderer und WassersportlerInnen (derzeit maximal 6 Personen), Tel. 0170 / 349 20 30 (Rosi) oder 0160 / 660 11 33 (Christiane).
- Campingplatz Seilershof, Hauptstraße 28, Tel. 033085 / 70311

Was gibt es in Dannenwalde und Seilershof zu sehen?

- Das unter Denkmalschutz stehende Bahnhofsgebäude-Ensemble aus dem Jahr 1877 wird vom Verein Umweltbahnhof-Dannenwalde UBD e.V. betreut und ist nur an bestimmten Tagen oder nach Absprache zu besichtigen und zu nutzen („Offener Bahnhof“ siehe Aushang).
- Der ehemalige Barfußpfad direkt am Bahnhof soll leider bebaut werden, deshalb wurde die Pflege eingestellt.
- Die Kirche aus dem Jahr 1821 wird vom Dannenwalder Förderkreis Kultur und Kirche am Weg e.V. als „Offene Kirche“ betreut, ist in der Regel an Wochenenden geöffnet und bietet Kulturveranstaltungen (s. Tafel rechts Bahnsteigausgang).
- Das sogenannte Herrenhaus Dannenwalde aus dem späten 17. Jahrhundert ist heute privat und kann derzeit nur von Außen besichtigt werden.
- Auf dem Weg nach Seilershof befindet sich an der B96 das Königin-Luise-Denkmal aus dem Jahre 1811. An dieser ehemaligen Grenzstation wurde ihr Leichnam von mecklenburgischer in preußischer Hoheit übergeben.
- Im Nachbarort Seilershof befindet sich eine kleine ungewöhnliche Kirche, die – ein Ereignis in der damaligen DDR – im Jahre 1954 eingeweiht wurde und vom Mai bis zum September an Wochenenden „Offene Kirche“ ist und eine interessante Ausstellung enthält.

Stand; März 2026